

Umweltamt, 10.02.2026

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.02.2026 zur Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 19.02.2026 (Drucksachen-Nr. 0561/2025-2030)

Anfrage zur Entschlammung des Teiches Am Waldbad insbesondere wegen seiner Funktion als Ablaichteich von Kröten

Text der Anfrage:

Wann wird der Teich Am Waldbad in Senne entschlammt?

Zusatzfrage:

Welche Kriterien werden für die Priorisierung einer Entschlammung herangezogen?

Antwort zur Anfrage und Zusatzfrage:

Auf Grundlage eines Beschlusses des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 19.02.2002 werden die rund 120 Teiche und Hochwasserrückhaltebecken im Stadtgebiet Bielefeld schrittweise entschlammt. In der Vergangenheit erfolgten Entschlammungen überwiegend im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit gemäß EU-Wasserrahmenrichtlinie sowie des Hochwasserschutzes.

Im Jahr 2022 hat das Umweltamt die Prioritätenliste aktualisiert. Maßgebliche Kriterien sind u. a. die wasserwirtschaftliche Funktion, rechtliche Verpflichtungen, der Grad der Verschlammung, Belange des Artenschutzes, der Stadtgestaltung sowie der Naherholung. In eine priorisierte Auswahl wurde auch der Teich Waldbad in Senne aufgenommen.

Für den Teich Waldbad wurden bereits Sedimentuntersuchungen sowie Prüfungen möglicher Entschlammungsverfahren, Verwertungswege und Kosten durchgeführt. Auf Basis der genannten fachlichen und wirtschaftlichen Kriterien, der jeweils zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sowie ortsnahe Verwertungsmöglichkeiten für die entnommenen Sedimente legt das Umweltamt die nächsten Teichentschlammungen jährlich neu fest.

Ein konkreter Zeitpunkt für die Entschlammung des Teichs Am Waldbad kann derzeit noch nicht benannt werden.

i.A.

Gez. Möller